



Gloram GmbH

Frankfurt am Main

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021

Bilanz

Aktiva		
	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
A. Anlagevermögen	36.924,00	21.251,00
B. Umlaufvermögen	338.379,09	11.993,57
C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Entnahmen		124.048,50
Summe Aktiva	375.303,09	157.293,07
Passiva		
	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
A. Eigenkapital	70.233,77	0,00
B. Rückstellungen	27.440,31	2.400,00
C. Verbindlichkeiten	277.629,01	154.893,07
Summe Passiva	375.303,09	157.293,07

Anhang

1.1 Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Gloram GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

In der für die Offenlegung beim Bundesanzeiger aufgestellten Fassung des Jahresabschlusses wurden die Erleichterungsvorschriften der §§ 266 (1), 274a, 288 und 326 HGB in Anspruch genommen.



1.2 Besonderheiten der Form des Jahresabschlusses

Größenklassen

Nach den in §§ 267 f. HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine Kleinstkapitalgesellschaft.

1.3 Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich steuerrechtlicher Maßnahmen

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände und entsprechend den steuerlichen Vorschriften linear und degressiv vorgenommen.

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen beinhalten das Geschäftsjahr betreffende, noch nicht veranlagte Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

1.4 Angaben und Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt in Übereinstimmung mit den Gesellschaftern die folgende Ergebnisverwendung vor:

Der Jahresüberschuss beträgt EUR 216.922,58.

Einschließlich des zu berücksichtigenden Verlustvortrag ergibt sich ein Betrag von EUR 67.874,08, der zu verwenden ist.

Auf neue Rechnung werden EUR 67.874,08 vorgetragen.

1.5 Sonstige Pflichtangaben

Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Personen geführt:

Name des ersten Geschäftsführers: Herr Kleinerüschkamp Thilo-Amatus Ausgeübter Beruf: Bachelor of Science

Die Gesellschaft besaß am Bilanzstichtag gegenüber folgenden Gesellschaftern oder Organmitgliedern Forderungen aus Vorschüssen/Krediten:

	Summe	Davon im Geschäftsjahr zurückgezahlt	Durchschnittlicher Zinssatz	Durchschnittliche Restlaufzeit
	EUR	EUR	%	
Gesellschafter DZ Invest GmbH	102.525,00	000.000,00	1,5	

Feststellung und Billigung Der Jahresabschluss wurde am 24.März.2023 festgestellt und gebilligt.

Frankfurt, 24.März 2023

Tilo- Amatus Kleinerüschkamp

Geschäftsführer



Die Feststellung bzw. Billigung des Jahresabschlusses erfolgte am 24.3.2023.